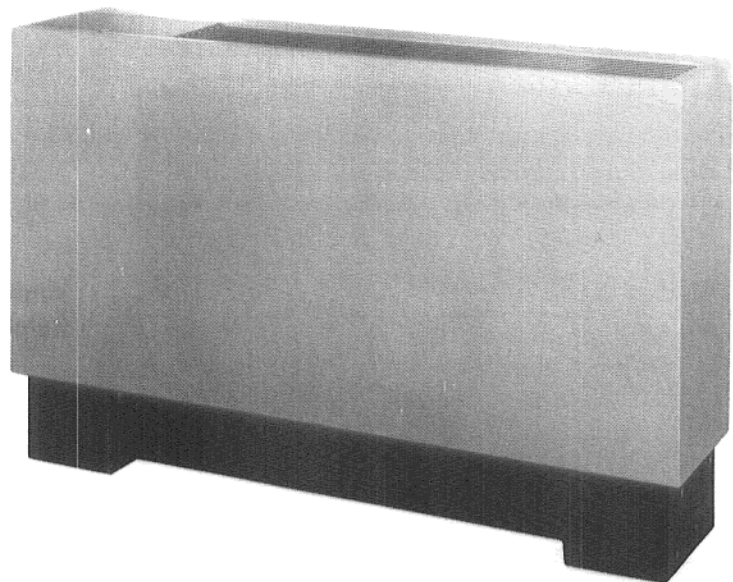


Montageanweisung Ventilator-Konvektor VK



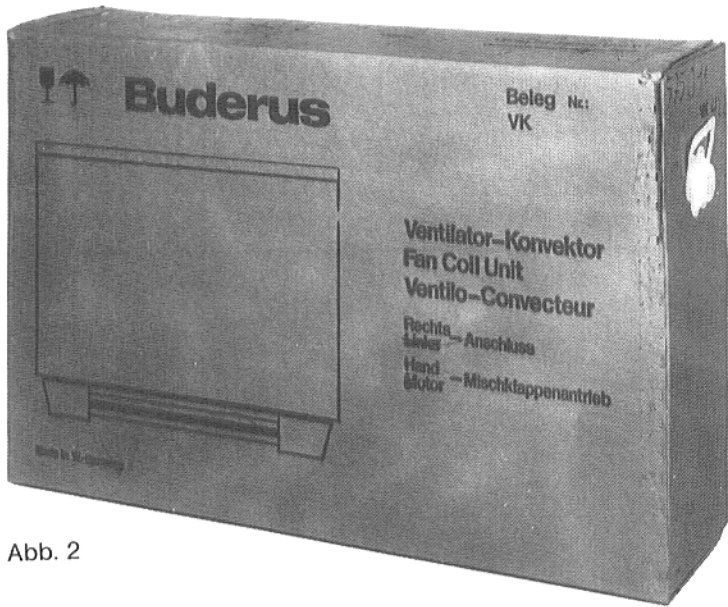


Abb. 2

Anlieferungszustand:
Gerät im Karton verpackt.

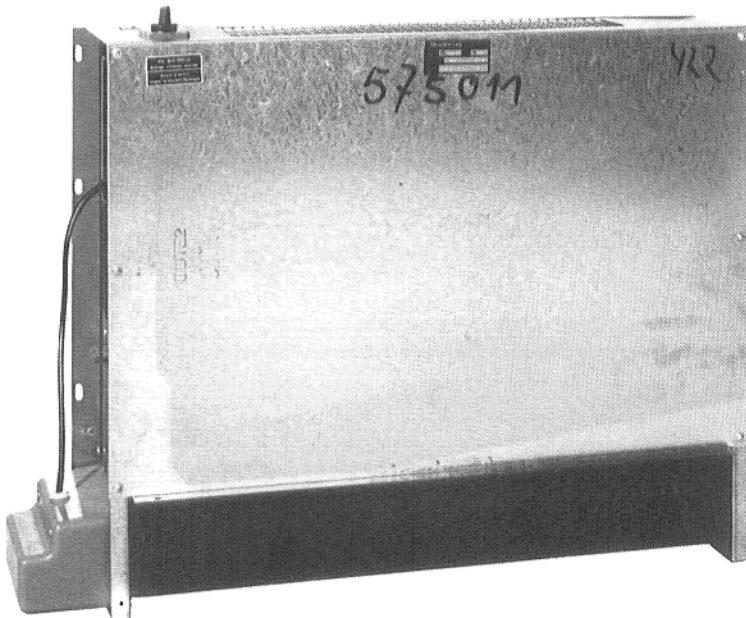


Abb. 3

Vorderansicht
Gerät ohne Verkleidung.

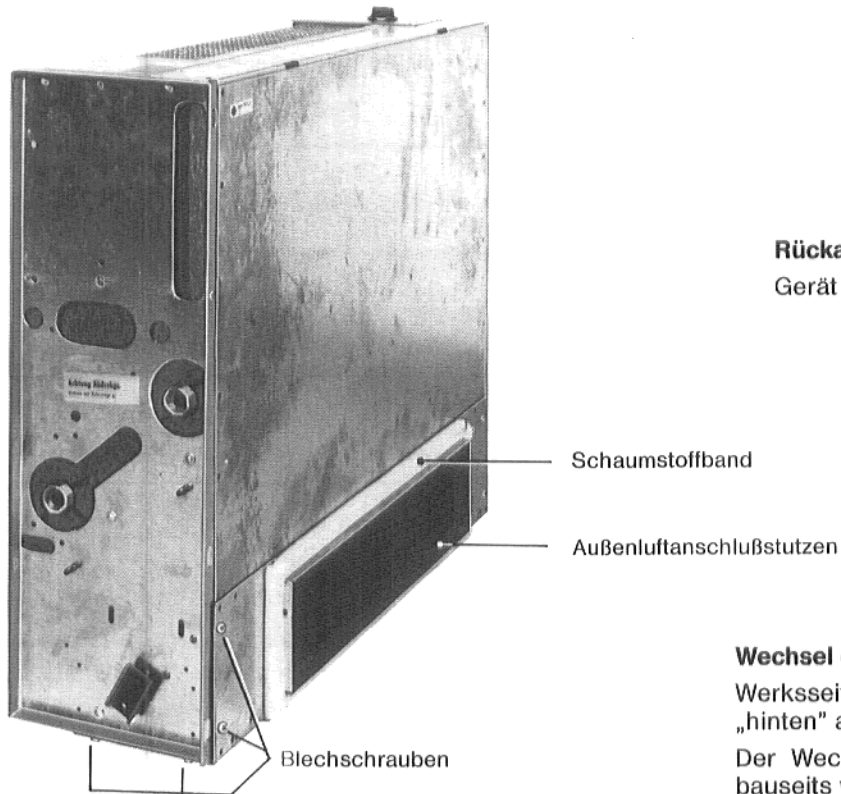


Abb. 4

Rückansicht

Gerät ohne Verkleidung mit Mischlufteinrichtung.

Wechsel des Außenluftanschlußstutzens:

Werksseitig wird das Gerät mit Außenluftanschluß „hinten“ angeliefert (Abb. 4).

Der Wechsel auf Außenluftanschluß „unten“ kann bauseits vorgenommen werden:

Außenluftanschlußstutzen abschrauben (Blechschrauben), drehen, anschrauben.

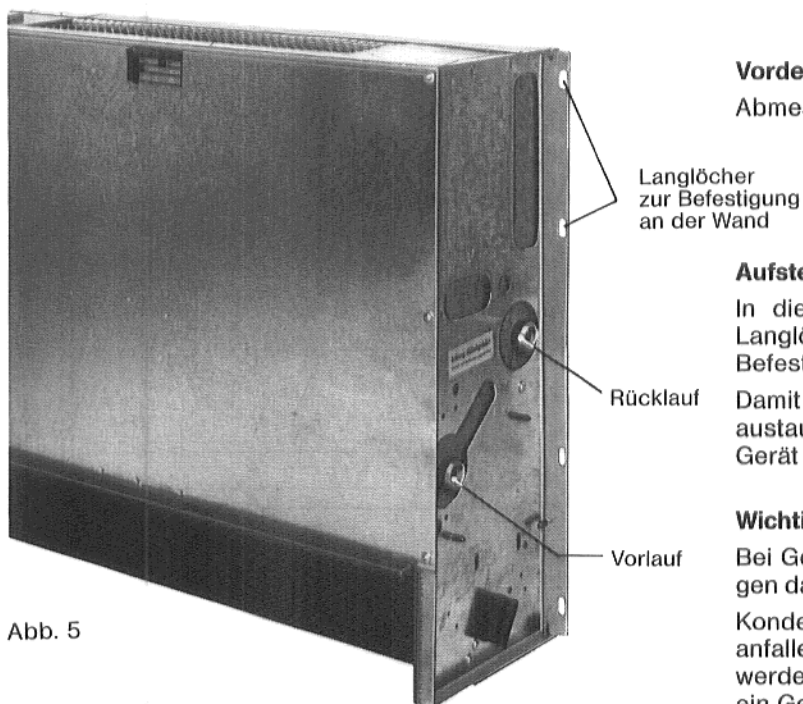


Abb. 5

Vorderansicht mit wasserseitigen Anschlüssen

Abmessungen siehe Seite 4.

Langlöcher zur Befestigung an der Wand

Aufstellen und Anschließen

In die Rückwand der Ventilator-Konvektoren sind Langlöcher eingestanz, die eine leichte, problemlose Befestigung ermöglichen.

Damit bei Kühlbetrieb das Kondensat vom Wärmeaustauscher ungehindert abfließen kann, muß das Gerät genau waagrecht aufgehängt werden.

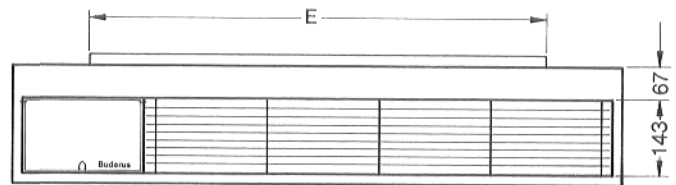
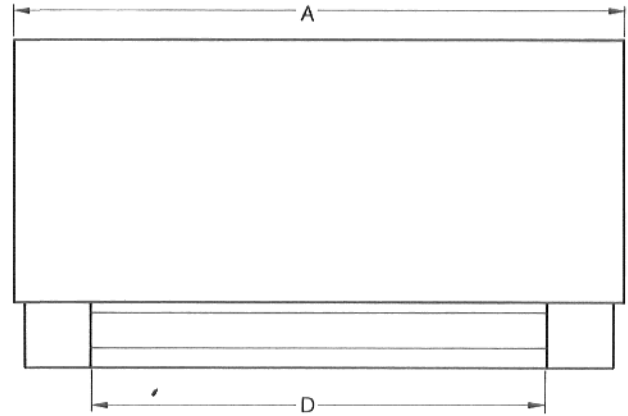
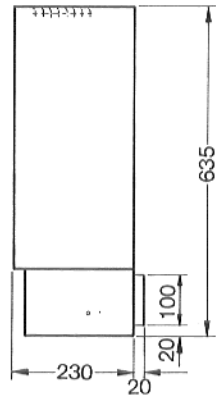
Wichtig!

Bei Geräten für Kühlbetrieb sind die Anschlußleitungen dampfdicht zu isolieren (Kondenswassergefahr).

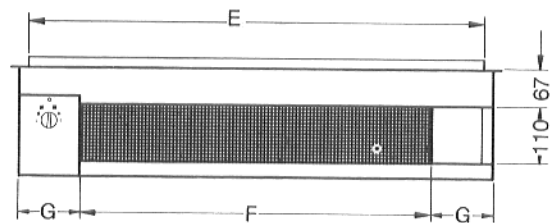
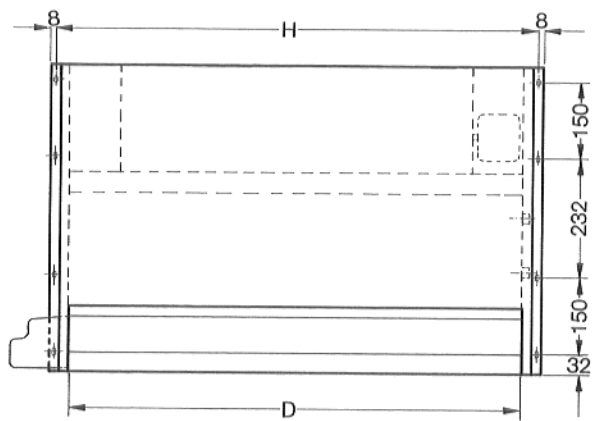
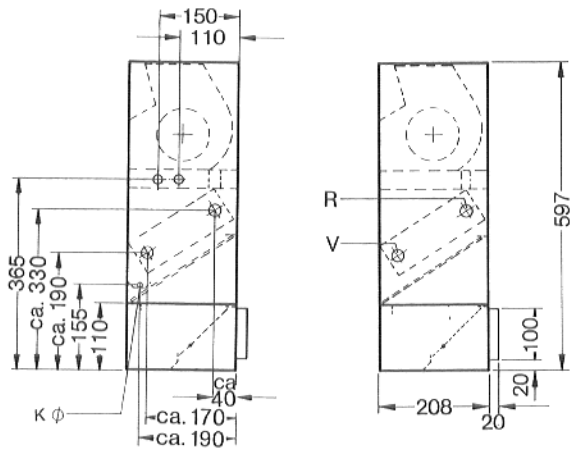
Kondenswasser-Abflußleitung (K) anschließen. Das anfallende Kondenswasser muß drucklos abgeleitet werden. Bei Anschluß an eine Abwasserleitung ist ein Geruchsverschluß (S-Bogen) vorzusehen.

Abmessungen

Gerät mit Verkleidung



ohne Verkleidung

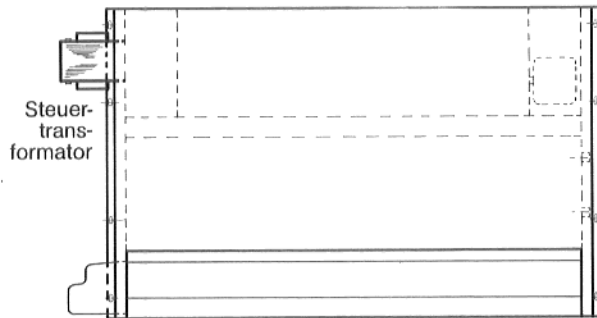


Größe	A	D	E	F	G	H	K	V u. R ¹⁾
4	980	670	492	480	120	735	13	1/2"
6	1180	870	692	680	120	935	13	1/2"
9	1500	1190	1012	980	130	1255	13	3/4"
11	1700	1390	1212	1180	130	1455	13	3/4"
15	2040	1730	1552	1500	140	1795	13	3/4"

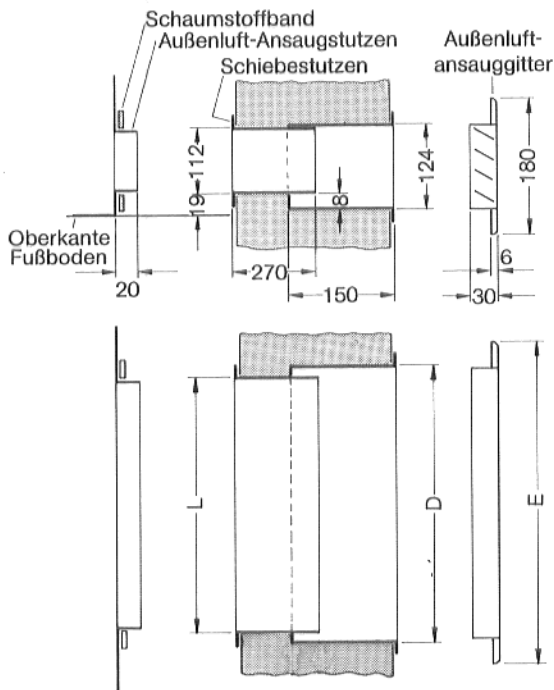
¹⁾ Die Abmessungen des Vor- und Rücklaufes gelten auch für Zusatzwärmeaustauscher.

Abmessungen

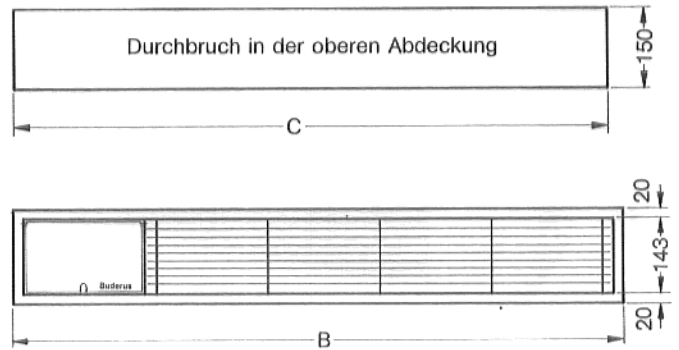
Anordnung des Steuertransformators



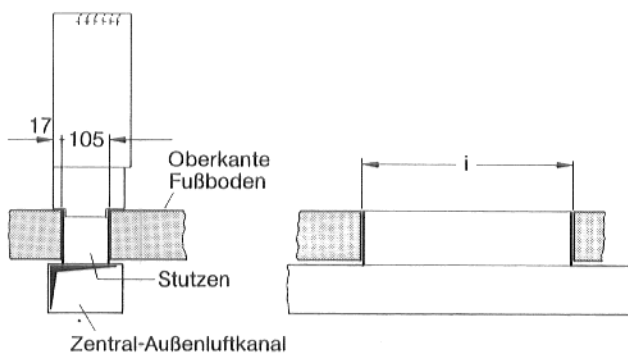
Außenluftanschluß waagrecht von hinten durch die Wand



Zuluftgitter mit Bedienungsklappe für bauseitige Verkleidung



Außenluftanschluß senkrecht von unten durch den Fußboden



Abmessungen

Gerätegröße	B	C	D	E	I	L
4	980	946	526	590	495	512
6	1180	1146	726	790	695	712
9	1500	1466	1026	1090	1015	1026
11	1700	1666	1226	1290	1215	1226
15	2040	2006	1566	1630	1555	1566

Befestigungsschrauben

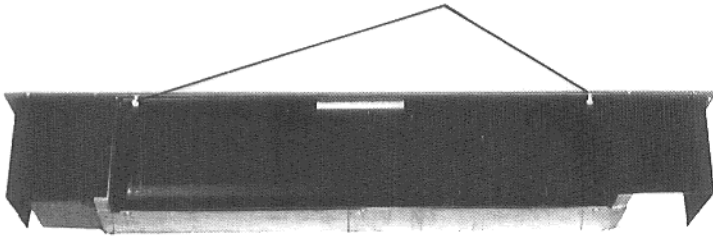


Abb. 6

Einstecklaschen

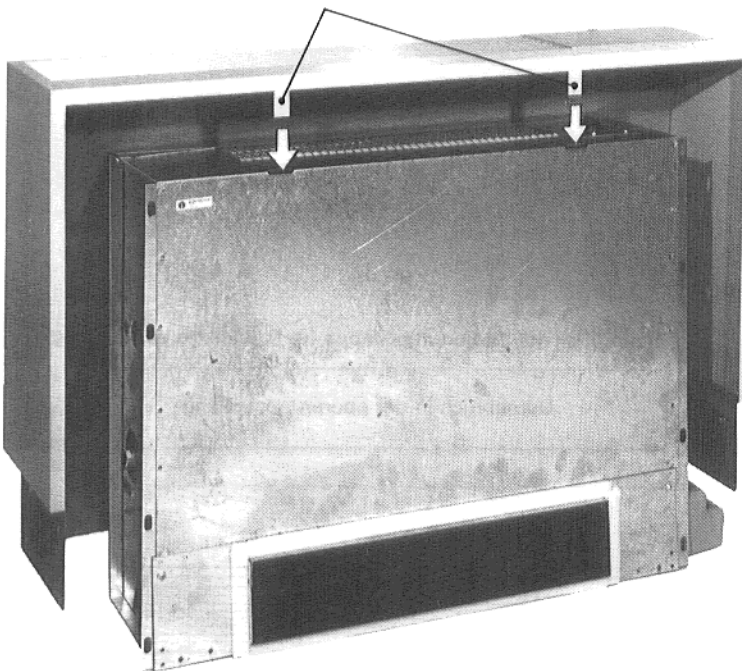


Abb. 7

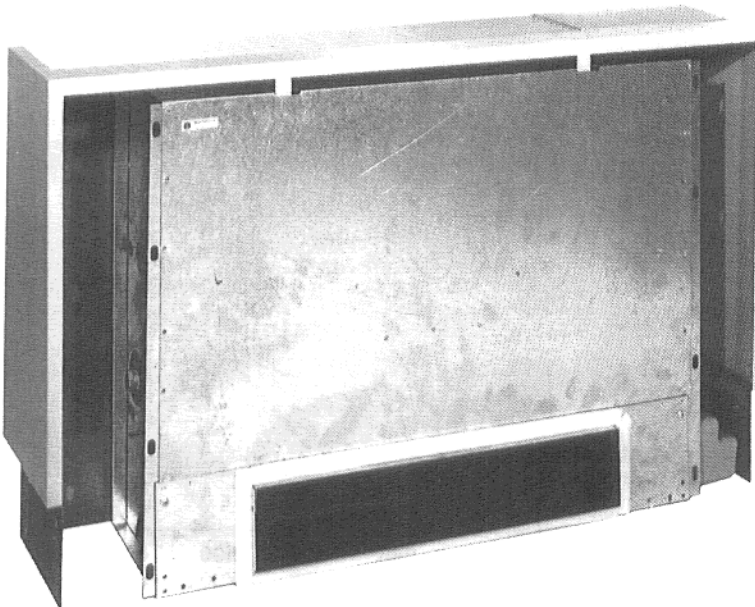


Abb. 8

Abnehmen der Verkleidung:

1. Befestigungsschrauben entfernen (Abb. 6).
2. Verkleidung nach oben abnehmen (Abb. 7).
3. Wir empfehlen, zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung die Verkleidung bis zur endgültigen Verwendung wieder in den Karton zu packen.

Anbringen der Verkleidung:

Nach Beendigung aller bauseitigen Anschlüsse ist die Verkleidung wie folgt anzubringen:

1. Verkleidung mit den Einstecklaschen senkrecht in die Schlitzte einstecken (Abb. 7).
2. Befestigungsschrauben vorn von unten eindrehen (Abb. 6).

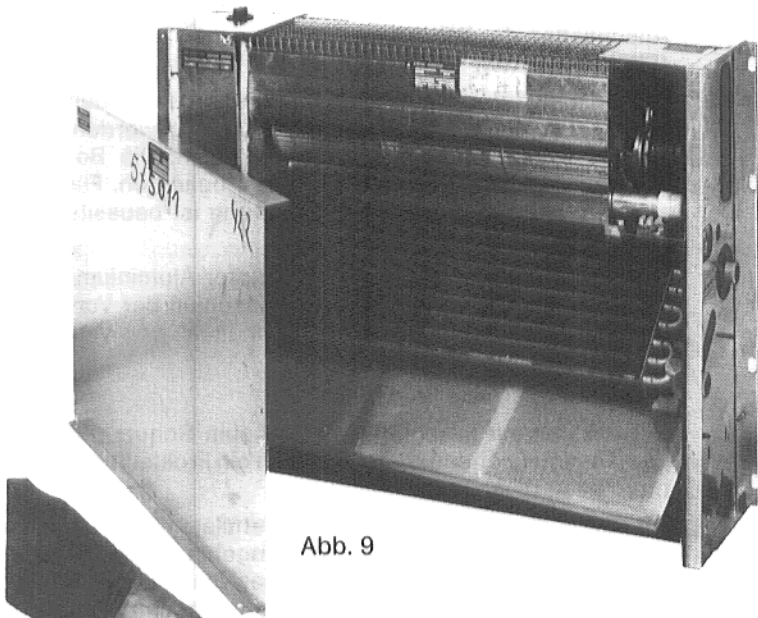


Abb. 9

Elektroanschluß:

1. Filter herausnehmen (s. Seite 10).
2. Vorderwand abnehmen (Blechschauben) Abb. 9.
3. Schaltkasten abschrauben (Blechschauben) Abb. 10.
4. Schaltkasten ausklappen (Abb. 11).
5. Kabel durch seitliche Schlitz einführen (Abb. 11).
6. Elektroanschluß nach Schaltplan vornehmen.

Für die allgemeine Elektroinstallation sind die VDE-Vorschriften zu beachten.

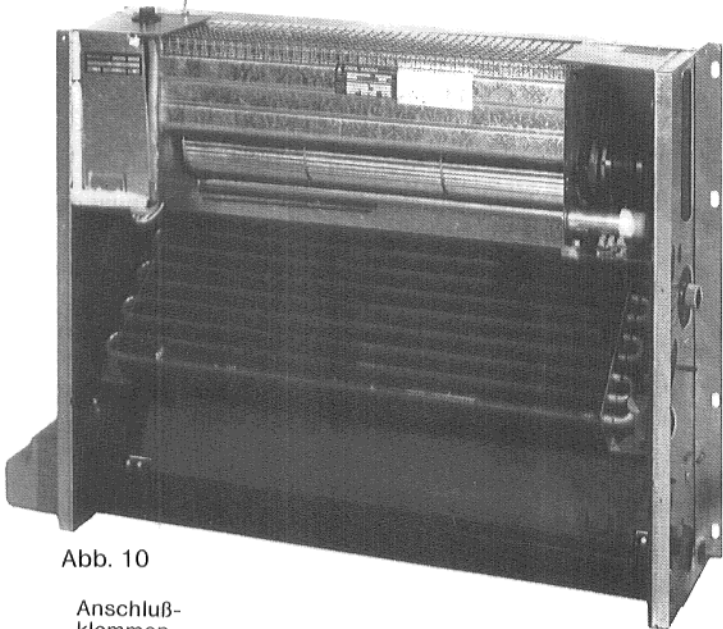


Abb. 10

Elektroheizung:

Der elektrische Anschluß ist nach dem beiliegenden Schaltplan und unter Beachtung der örtlichen Vorschriften auszuführen.

Standardmäßig sind immer zwei Temperaturwächter eingebaut, die mit dem Ventilator elektrisch verriegelt sind. Hierbei handelt es sich um Bimetallregler, die auf eine Abschalttemperatur von + 50 °C fest eingestellt sind.

Nach Unterschreiten der Abschalttemperatur einschließlich Schaltdifferenz schaltet der Temperaturwächter selbsttätig wieder ein.

Anschlußklemmen

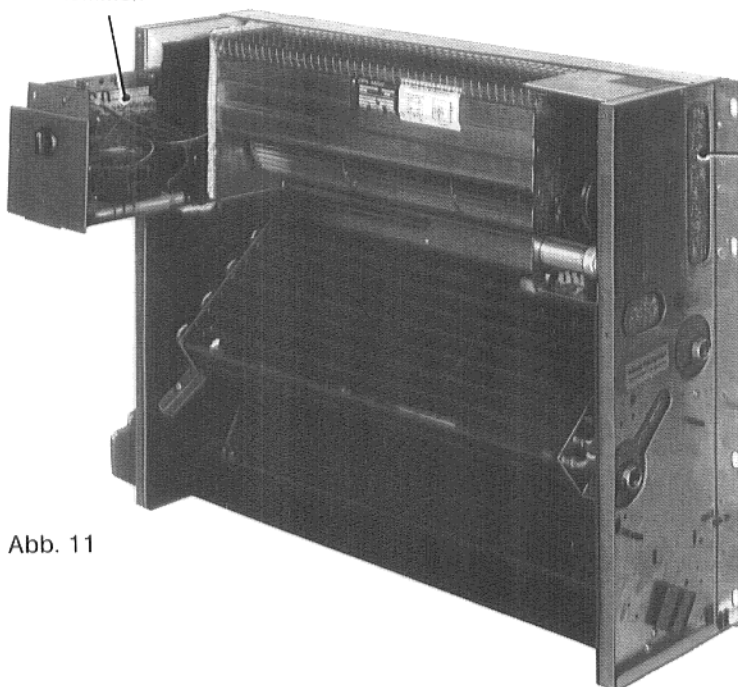


Abb. 11

Schlitz zur bauseitigen Kabeleinführung (beidseitig)

Anschließen der Wärmeaustauscher (PWW und PKW):

Der Anschluß der Vor- und Rücklaufleitungen an den Wärmeaustauscher muß so vorgenommen werden, daß keine Spannungen auftreten können. Die Bezeichnungen der Anschlüsse sind zu beachten. Für einwandfreie Entlüftung und Entleerung ist bauseits zu sorgen.

Die Gewindeanschlußstutzen der Kupfer-Aluminium-Wärmeaustauscher müssen beim Anschluß der Vor- und Rücklaufleitung durch „Gegenhalten“ vor Verdrehen geschützt werden.

Aufkleber am Gerät beachten!

Bei Geräten mit Mischluftklappe ist zum Schutz der Wärmeaustauscher gegen Einfrieren ein Frostschutzthermostat eingebaut.

Ist durch die Betriebsweise des Ventilator-Konvektors, der Frostschutz mittels des eingebauten Frostschutzthermostaten nicht sichergestellt, so muß durch Frostschutzmittel oder eine andere Frostschutzeinrichtung der Frostschutz gewährleistet werden. Die Frostschutzeinrichtung ist jährlich zu überprüfen. Bei Frostschäden entfällt der Garantieanspruch!

Die Inbetriebnahme erfolgt nach der Bedienungsanweisung (auf der Rückseite des Bedienungsdeckels eingeklebt).

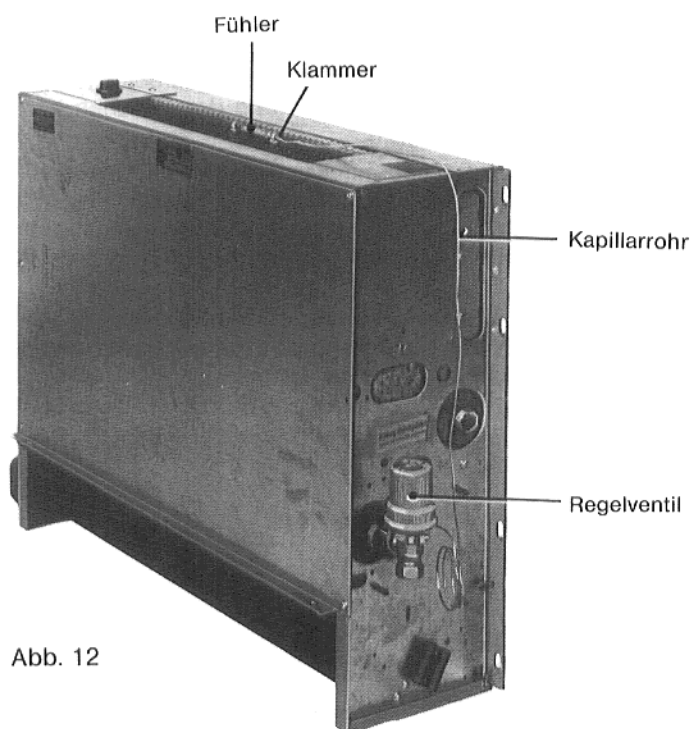


Abb. 12

Montage des Zulufttemperatur-Begrenzers

1. Regelventil am Vorlauf des Wärmeaustauschers anbringen (Abb. 12).
2. Klammern auf den Fühler aufstecken und in das Schutzgitter eindrücken.
3. Kapillarrohr so verlegen, daß es nicht scharf abgelenkt wird.
4. Anschluß der Vor- und Rücklaufleitungen, wie unter Abschnitt „Anschließen der Wärmeaustauscher“ beschrieben, anschließen.

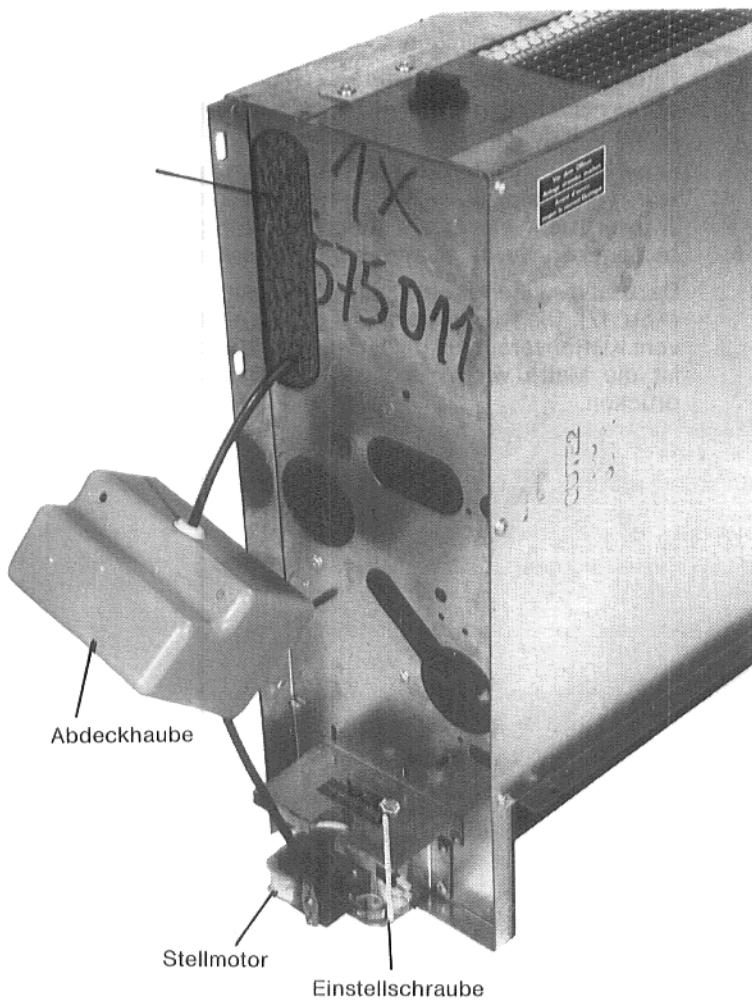


Abb. 13

Einstellung der Luftklappe:

1. Abdeckhaube vom Stellmototr abnehmen (Blechschauben, Abb. 13).
2. Die Luftklappe kann mittels Einstellschraube stufenlos in die gewünschte Stellung gebracht werden (Abb. 13).
(Sechskantschraube lösen, verschieben und wieder anziehen.)

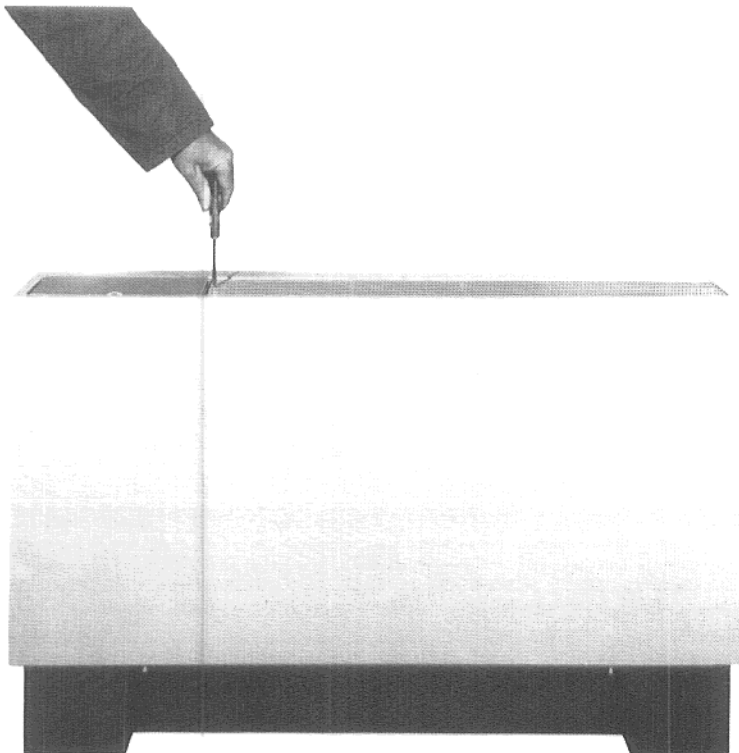


Abb. 14

Ausblasgitter:

Zum Herausnehmen des Ausblasgitters müssen die beiden seitlichen Befestigungsschrauben gelöst werden.

Das Gitter kann danach leicht herausgenommen werden.

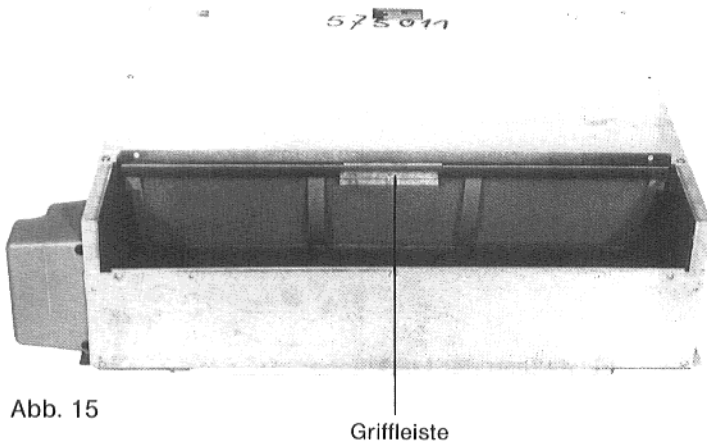


Abb. 15

Griffleiste

Luftfilterreinigung:

Filter monatlich reinigen.

Filter an der Griffleiste unter der Gehäuseverkleidung etwas nach hinten drücken, bis es ausrastet und nach unten aus dem Gerät herausziehen (Abb. 15 und 16).

Filter durch Ausklopfen oder Absaugen reinigen. Bei stark verschmutztem Filter kann das Filter mit warmem Wasser, dem ein handelsübliches Reinigungsmittel beigegeben wurde, ausgewaschen werden.

Dazu ist die Filtermatte aus der Einfassung zu nehmen (Abb. 17). Die Filtermatte kann durch Abreißen leicht vom Klettenverschluß gelöst werden. Nach Reinigung ist die Matte wieder fest gegen das Haftband zu drücken.

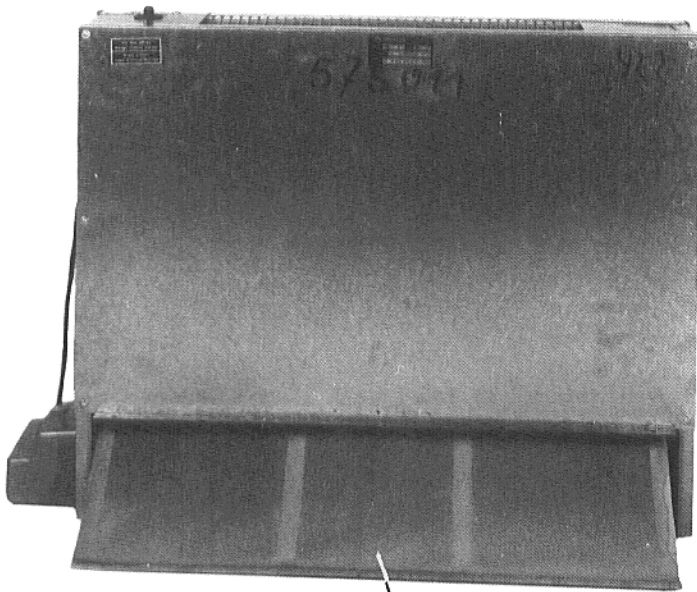


Abb. 16

Filter

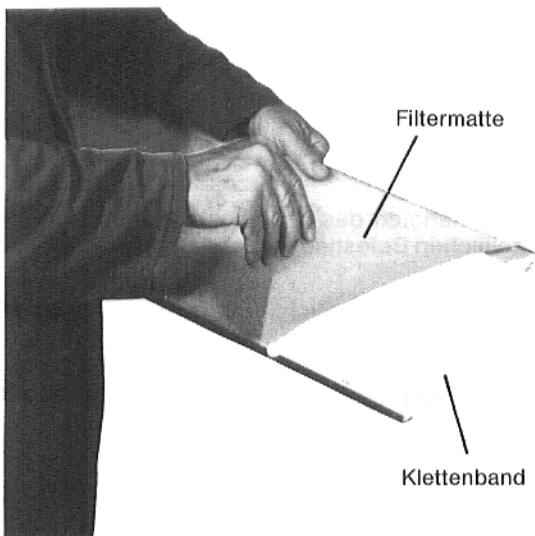


Abb. 17

